

- 1<sup>r</sup> Ob disch begat man grobheytt vil
- 2<sup>r</sup> Die man heyßtt narrheytt vnder wil
- 3<sup>r</sup> Von den zů letzt ich sagen will



### Von disches vnzucht.

- 1 So ich all narrheytt gantz durch sůch
- 2 Setz ich billich zů end diß bůch
- 3 Ettlich die man für narren acht
- 4 Der ich doch vor nit hab gedacht

ii

5 Dann ob sie schon eyn mißbruch hant  
 6 Do mit die hofzucht wurt geschant  
 7 Ouch grob vnd vngezogen sint  
 8 Sint sie doch nit so gântzlich blindt  
 9 Das erberkeyt von jn werd geletzt  
 10 Als die dünt / die ich vor hab gesetzt /  
 11 Oder sie gotts dar vmb vergessen  
 12 Sunder mit drincken vnd mit essen  
 13 Sint sie vast grob / vnd vnerfaren  
 14 Das man sie heißt vnhoflich narren  
 15 Als die nit weschen dünt jr hend  
 16 Wann sie zû disch sich setzen wend /  
 17 Oder die sich zû disch dünt setzen  
 18 Vnd andere an dem sytzen letzen  
 19 Die vor jn soltten syn gesessen  
 20 Vernunfft / hofzucht also vergessen  
 21 Das man zû jn muß sprechen / ho /  
 22 Woluff gût fründ / sitz abhar do  
 23 Loß den dar sytzen an din statt /  
 24 Oder der vor nit gbettet hat /  
 25 Den segen über wyn vnd brott  
 26 Ee dann das er zûm disch hyn got /  
 27 Der ouch zûm erst gryfft jn die schüssel  
 28 Vnd stoßt das essen in den drüssel  
 29 Vor erbern lüten / frowen / herren  
 30 Die er doch solt vernünfftlich eren  
 31 Das sie zûm ersten griffen an  
 32 Vnd nit wer zû vorderst dran /  
 33 Dem ouch so nott zû essen sy  
 34 Das er bloßt jn das muß vnd bry

35 Vnd dūt syn backen zerblosen  
 36 Als wolt er eym eyn schūr an stossen  
 37 Mancher betrefft dischlach vnd kleidt  
 38 Ouch jn die blatt er wider leit  
 39 Was jm so grōplich ist entfallen  
 40 Das vnlust bringt den gesten allen  
 41 Ouch ettlich die sint also ful  
 42 Wann sie den löffel zū dem mul  
 43 Dūnt / hencken sie den offnen trüssel /  
 44 Vber die blatten muß vnd schüssel  
 45 Was jnn entfallet dann dar nyder  
 46 Das selb kumbt jn die schissel wider  
 47 Ettlich die sint also naßwiß  
 48 Die vor hyn schmecken an die spiß  
 49 Vnd machen mit jn ander lüt  
 50 Vnlustig / vnd schandbar zū zyt  
 51 Ettlich die küwen jn dem mundt  
 52 Vnd werffen das von jn zū stund  
 53 Vff dischlach / schüssel oder erd  
 54 Das mancher dar ab nymbt böß werd  
 55 Wer von eym mundtfolll gessen hat  
 56 Vnd leit den wider jn die blatt  
 57 Oder sich leitt vff den disch  
 58 Vnd lügt wo syg gūt fleisch vnd fisch  
 59 Ob das schon vor eym andern lytt  
 60 Grifft er / vnd nymbt das doch zū zyt  
 61 Vnd loßt das vor jm bliben eyn  
 62 Das es keym andern werd gemeyn  
 63 Den selben man eyn schlyndtrapp nennt  
 64 Der über disch alleyn sich kennt

65 Vnd dar vff legt arbeyt vnd flyß  
 66 Das er alleyn esß alle spyß  
 67 Vnd er alleyn mög füllen sich  
 68 Vnd andern nit göndt ouch des glich  
 69 Die selben heiß ich / rumm den hag  
 70 Lårß kårly / schmirwanst / füll den mag  
 71 Das ist eyn böser masß genoß  
 72 Vnd würt geheissen wol eyn frosß  
 73 Der sich nit solcher vnzücht moß  
 74 So jm güt essen / beschört das heil  
 75 Das er es mit eym andern teyl /  
 76 Ouch der syn backen fült also  
 77 Als ob sie stackten jm vol stro /  
 78 Vnd mit dem essen vmb sich gaff  
 79 In alle winckel wie eyn aff  
 80 Vnd sicht eym yeden zů mit bger  
 81 Ob der villicht me esß / dann er  
 82 Vnd ee diser eyn mundt voll zuckt  
 83 Hat er vier oder fünff verschluckt /  
 84 Vnd das jm nit villicht gebråst  
 85 Dreit er vff teller hyn zů nåst  
 86 Das er sich villicht nit versumm  
 87 Lågt er / wie er die blatten rumm  
 88 Ee er die spiß dūt abhyn schlucken  
 89 Dūt er ein stych jnn becher gucken  
 90 Vnd macht eyn suppen mit dem wyn  
 91 Dar mit schwenckt er die backen syn /  
 92 Vnd ist jm offt dar zů als nott  
 93 Das es jm halb zūr naß vß got  
 94 Oder sprytzt es eym andern licht  
 95 Jnns drinckgschyrr oder angesiecht /

---

92 als GW5046 ] alfo GW5047

96 Nün duben züg / vnd eyn bapphart  
 97 Das ist mit drincken yetz die art  
 98 Syn schmutzigen mundt wüsch keyner jm  
 99 Do mit das weißt jm becher schwym /  
 100 Schmatzen am drincken lob ich nit  
 101 Man toubt ander lüt dar mit  
 102 Wann man so sürfflet durch die zen  
 103 Solch drincken gibt eyn böß getön  
 104 Mancher drinckt mit solchem geschrey  
 105 Als ob eyn kü kem von dem hew  
 106 Eyn ere was ettwan drincken noch  
 107 Jetz ist den wünschlich also goch  
 108 Do mit sie drincken mögen vor  
 109 Das drinckgschyrr heben sie entbor  
 110 Vnd bringent eym eyn früntlich drunck  
 111 Do mit der becher macht glunck glunck /  
 112 Vnd meynen do mit andere eren  
 113 Das sie den becher vor vmb keren /  
 114 Jch darff der selben hoffzucht nit /  
 115 Das man mir vor das glaß vmb schüt  
 116 Oder man mich zů drincken bitt  
 117 Jch drinck mir selbs / keym andern zů /  
 118 Wer sich gern fült / der ist eyn kü  
 119 Der ouch schwätzt über disch alleyn  
 120 Vnd nit loßt reden / syn gemeyn  
 121 Sunder muß hören yederman  
 122 Jm zů / das er vil schwätzen kan /  
 123 Keyn andern er vß reden loßt  
 124 Eyn yeden er mit worten stoßt  
 125 Vnd hynder redet alle frist  
 126 Manchen / der nit zů gegen ist

u3r

u iij

127 Ouch der sich kratzet jn dem grind  
 128 Vnd lügt ob er keyn wiltpret fynd  
 129 Mit sechs füß / vnd eym vlmer schilt  
 130 Das er dann vff dem täller knylt  
 131 Vnd jn die blatt die finger tüg  
 132 Do mit er mach eyn náglyß brüg  
 133 Ob er jm selv syn nasen wisch  
 134 Vnd stricht die finger an die disch /  
 135 Die ouch so höflich sint erzogen  
 136 Die vff jr arm vnd elenbogen  
 137 Sich lånen vnd den disch bewegen  
 138 Dar vff mit allen vieren legen  
 139 Als die brut dett von Geyspitzheyn  
 140 Die vff den teller legt jr beyn  
 141 Do sie sich bucket nach dem sturtz  
 142 Entfür jr ob dem disch eyn furtz  
 143 Vnd ließ eyn roubtzen jr entwischen  
 144 Wo man nit kumen wer dar zwischen  
 145 Mit küblen / vnd sie vff hett gthan  
 146 Das mul / keyn zan hett sie behan /  
 147 Ettlich die dünt also hofieren  
 148 Das sie das brot vast wol beschmieren /  
 149 Mit schmutzgen henden / pfeffer bry  
 150 Do mit es wol gesalbet sy /  
 151 Es ist eyn vorteil vff fürlegen  
 152 Das aller best dünt man an regen  
 153 Vnd was nit wol gefellet mir  
 154 Das leg ich gern eym andern für  
 155 Dar durch würt dann eyn weg gemacht  
 156 Do mit ich nach dem besten tracht

157 Eym andern würt was ich nit will  
 158 Das best würt mir / des schwig ich still  
 159 Mancher hat mit mir offft hofiert  
 160 Jch wolt er hets nye angerürt  
 161 Do mit / so wer mir bliben das  
 162 Das vor mir lag / vnd mir schmeckt baß /  
 163 Mancher den schlenttrianum tribt  
 164 Die blat er vff dem disch vmb schibt  
 165 Do mit das best für jn kum dar  
 166 Jch hab des vil genomen war  
 167 Das mancher treib sölch ofentür  
 168 Die zů sym anschlag jm gab stür  
 169 Do mit jm wart gefült syn buch  
 170 Des hat der disch manch seltzen gbruch  
 171 Wan ich die all erzelen solt  
 172 Eyn gantz legend ich schriben wolt  
 173 Wie man dett jn den becher pfffen  
 174 Mit fynger jn das saltzfaß griffen  
 175 Das mancher acht es sy vast grob  
 176 Worlich / das selb ich vil mer lob  
 177 Dann das man saltz nem mit dem messer  
 178 Eyn gweschne hant ist vil besser  
 179 Vnd süferer / dann eyn messer lycht  
 180 Das man erst vß der scheyden zücht  
 181 Vnd man nit weißt zů manchen stunden  
 182 Ob man eyn katz mit hab geschunden /  
 183 Des glich für vnuernunfft man halt  
 184 Wann man die eyger schlecht vnd spalt  
 185 Vnd ander des glich gouckelspil  
 186 Dar von ich yetz nit schriben wil

187 Dann es syn sol eyn hoflicheynt  
 188 Jch schrib alleyn hie / von grobheynt  
 189 Vnd nit subtil höflich sachen  
 190 Jch wolt sunst wol eyn bibel machen  
 191 Solt ich all miß bruch hie bschriben  
 192 Die man düt ob dem essen triben  
 193 Des glichen so acht ich ouch nit  
 194 Wann ettwas jn dem drinckgschyrr lyt  
 195 Ob man das mit dem mund abbloß  
 196 Oder dar jn das messer stoßt  
 197 Oder eyn schnytten von dem brott  
 198 Wie wol das selb hoflicher stott  
 199 So halt ich das doch also nún  
 200 Das man eyn yedes wol mög thún  
 201 Wo man es aber hat so vergüt  
 202 Das mans als vß dem drinckgschyrr düt  
 203 Vnd man eyn frisches dar jn nymbt  
 204 Als sich by eren des wol zymbt  
 205 Das mag man schelkten nit mit glympff  
 206 Für arm lüt / ist nit sölcher schympff  
 207 Eyn arm man sich benügen lot  
 208 Was jm gott gibt / vnd jn berott  
 209 Der darff nit aller hofzucht pflegen  
 210 Zúm letsten sprech man doch den segen  
 211 So man genomen hat das maß  
 212 So sag man deo gratias  
 213 Wer sich jn disem über siecht  
 214 Den acht ich für keyn wisen nicht  
 215 Sunder ich billich sprechen mag  
 216 Das er die narren kapp ouch trag